

**Beschlüsse**  
**der am 20.05. und 21.05.2015 in Magdeburg**  
**vorgesehenen Beratung der Delegationsleiter**  
**der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe (IKSE)**

---

Die am 20.05. und 21.05.2015 in Magdeburg vorgesehene Beratung der Delegationsleiter der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe (IKSE) fand wegen Bahnstreik nicht statt.

Das Sekretariat der IKSE stellte die vorbereiteten und mit den Vorlagen versendeten Beschlüsse zusammen und sendete sie den Delegationen zur Abstimmung im schriftlichen Verfahren.

---

**TOP 1      Eröffnung und Annahme der Tagesordnung**

---

entfällt

---

**TOP 2      Information über die Bestätigung des Beschlussprotokolls über die 27. Tagung der IKSE am 14.10. und 15.10.2014 in Berlin**

---

**Beschluss:**

Die Delegationsleiter der IKSE nehmen die Information über die Bestätigung des Beschlussprotokolls über die 27. Tagung der IKSE am 14.10. und 15.10.2014 in Berlin zur Kenntnis.

---

**TOP 3      Bericht über die Tätigkeit der IKSE seit der 27. Tagung der IKSE am 14.10. und 15.10.2014 in Berlin**

---

**Beschluss:**

Die Delegationsleiter der IKSE nehmen den Bericht des Geschäftsführers über die Tätigkeit der IKSE seit der 27. Tagung der IKSE am 14.10. und 15.10.2014 in Berlin (Oktober 2014 – April 2015) zur Kenntnis.

---

**TOP 4      Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie im Einzugsgebiet der Elbe  
(Beratung der internationalen Koordinierungsgruppe ICG)**

---

**Beschluss:**

1. Die Delegationsleiter der IKSE sowie die Vertreterinnen Österreichs und Polens in der internationalen Koordinierungsgruppe ICG nehmen die Information über den Stand der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie im Einzugsgebiet der Elbe zur Kenntnis.
2. Die Delegationsleiter der IKSE sowie die Vertreterinnen Österreichs und Polens in der internationalen Koordinierungsgruppe ICG bitten die Arbeitsgruppe WFD, den Entwurf für die Endfassung des aktualisierten Internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe (Teil A) auf der 28. Tagung der IKSE im Oktober 2015 zur Bestätigung vorzulegen.

3. Die Delegationsleiter der IKSE sowie die Vertreterinnen Österreichs und Polens bitten die Arbeitsgruppe WFD, eine Zusammenfassung der Ergebnisse der Auswertung der Stellungnahmen der Öffentlichkeit zum Entwurf des aktualisierten Internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe (Teil A) auf der 28. Tagung der IKSE im Oktober 2015 vorzulegen.
4. Die Delegationsleiter der IKSE bestätigen den Arbeits- und Zeitplan der Ad-hoc-Expertengruppe „Nährstoffe“ (NP) der IKSE (Anlage 1).

---

## **TOP 5      Umsetzung der Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie im Einzugsgebiet der Elbe (Beratung der internationalen Koordinierungsgruppe ICG)**

---

### **Beschluss:**

1. Die Delegationsleiter der IKSE sowie die Vertreterinnen Österreichs und Polens in der internationalen Koordinierungsgruppe ICG nehmen die Information über die Umsetzung der Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie im Einzugsgebiet der Elbe seit der 27. Tagung der IKSE am 14.10. und 15.10.2014 in Berlin (Oktober 2014 – April 2015) zur Kenntnis.
2. Die Delegationsleiter der IKSE sowie die Vertreterinnen Österreichs und Polens in der internationalen Koordinierungsgruppe ICG bitten die Arbeitsgruppe FP, den Entwurf für die Endfassung des Internationalen Hochwasserrisikomanagementplans für die Flussgebietseinheit Elbe (Teil A) auf der 28. Tagung der IKSE im Oktober 2015 zur Bestätigung vorzulegen.
3. Die Delegationsleiter der IKSE sowie die Vertreterinnen Österreichs und Polens bitten die Arbeitsgruppe FP, eine Zusammenfassung der Ergebnisse der Auswertung der Stellungnahmen der Öffentlichkeit zum Entwurf des Internationalen Hochwasserrisikomanagementplans für die Flussgebietseinheit Elbe (Teil A) auf der 28. Tagung der IKSE im Oktober 2015 vorzulegen.

---

## **TOP 6      Bericht über die Tätigkeit der Arbeitsgruppe H**

---

### **Beschluss:**

1. Die Delegationsleiter der IKSE nehmen die Information über die Tätigkeit der Arbeitsgruppe „Unfallbedingte Gewässerbelastungen“ (H) seit der 27. Tagung der IKSE am 14.10. und 15.10.2014 in Berlin (Oktober 2014 – April 2015) zur Kenntnis.
2. Die Delegationsleiter der IKSE nehmen die aktualisierte Information über die zusammenfassende Übersicht und Auswertung der im Zeitraum 2007 – 2014 über den „Internationalen Warn- und Alarmplan Elbe“ gemeldeten unfallbedingten Gewässerbelastungen zur Kenntnis (Anlage 2) und bitten das Sekretariat, diese Übersicht auf die Internetseiten der IKSE zu stellen.
3. Die Delegationsleiter der IKSE bestätigen die Verwaltungsvereinbarung zwischen der IKSE und der BfG bezüglich der Zusammenarbeit im Rahmen des Vorhabens „Erweiterung des Alarmmodells Elbe (ALAMO) auf die Nebenflüsse Moldau und Saale in den Jahren 2015 bis 2016“ (Anlage 3).

4. Die Delegationsleiter der IKSE beauftragen den Präsidenten der IKSE, die Verwaltungsvereinbarung zwischen der IKSE und der BfG bezüglich der Zusammenarbeit im Rahmen des Vorhabens „Erweiterung des Alarmmodells Elbe (ALAMO) auf die Nebenflüsse Moldau und Saale in den Jahren 2015 bis 2016“ abzuschließen.

---

**TOP 7      Entwurf des Haushaltsplans der IKSE für das Jahr 2016**

---

**Beschluss:**

Die Delegationsleiter der IKSE nehmen den Entwurf des Haushaltsplans der IKSE für das Jahr 2016 zur Kenntnis (Anlage 4) und empfehlen der Kommission seine Bestätigung in der vorgeschlagenen Höhe und Struktur.

---

**TOP 8      Entwurf der Tagesordnung und Vorschlag für den Ablauf der 28. Tagung der IKSE am 07.10. und der Festveranstaltung „25 Jahre IKSE“ am 08.10.2015 in Dresden**

---

**Beschluss:**

1. Die Delegationsleiter der IKSE bestätigen den Entwurf der Tagesordnung und den Vorschlag für den Ablauf der 28. Tagung der IKSE am 07.10.2015 in Dresden (Anlage 5).
2. Die Delegationsleiter der IKSE nehmen die Information über die Vorbereitung der Festveranstaltung zum 25. Jahrestag der Gründung der IKSE am 08.10.2015 in Dresden zur Kenntnis.
3. Die Delegationsleiter der IKSE bitten das Sekretariat mit den Vorbereitungen für die Festveranstaltung zum 25. Jahrestag der Gründung der IKSE am 08.10.2015 in Dresden fortzufahren.

---

**TOP 9      Verschiedenes**

---

entfällt

---

**TOP 10     Termin und Ort der nächsten Beratung**

---

Die nächste Beratung der Delegationsleiter der IKSE wird am 19.05. und 20.05.2016 in Prag stattfinden.

**Anlagen:**

**Anlage 1:** Arbeits- und Zeitplan der Ad-hoc-Expertengruppe „Nährstoffe“ (NP) der IKSE (Stand: 27.03.2015)

**Anlage 2:** Zusammenfassende Übersicht und Auswertung der im Zeitraum 2007 – 2014 über den „Internationalen Warn- und Alarmplan Elbe“ gemeldeten unfallbedingten Gewässerbelastungen (Stand: 27.04.2015)

**Anlage 3:** Verwaltungsvereinbarung zwischen der IKSE und der BfG bezüglich der Zusammenarbeit im Rahmen des Vorhabens „Erweiterung des Alarmmodells Elbe (ALAMO) auf die Nebenflüsse Moldau und Saale in den Jahren 2015 bis 2016“

**Anlage 4:** Entwurf des Haushaltsplans der IKSE für das Jahr 2016

**Anlage 5:** Entwurf der Tagesordnung und Vorschlag für den Ablauf der 28. Tagung der IKSE am 07.10.2015 in Dresden.

Erarbeitet: Sekretariat der IKSE

Bestätigt: Dr. Helge Wendenburg  
(Präsident der IKSE)